



STAAT

GERMANITIEN

Die WAG-JOH/VG Germaniten als Staat Germanitien wurde aufgrund massiver/wiederholter Diskriminierung und **Willkür** mit Nachteilzufügungsabsicht unter Vorsatz gegen deutsche Staatsbürger durch BRD-Beamte gegründet. Somit sind Angehörige der **Volksgruppe** Germaniten **nicht mehr Angehörige der Bundesrepublik** mit der Staatsangehörigkeit "**Deutsch**" (vgl. BRD-Personalausweise / -Reisepässe).

Dies geht auch schon aus **A/RES/56/83 Art. 9** (Ausfall des Staates – hier das Deutsches Reich) hervor, ist ferner aber auch der **UNO-Resolution 217 A (III)**, Art. 15, 20, **SHAEF-Gesetz Nr. 52 Art. VII d**, zu entnehmen. (vgl. GG Art. 20 (4) - (Widerstandsrecht), i. V. mit StGB § 32 - (Notwehr) /Analognormen).

Für **Angehörige/Personen** der Weltanschauungsgemeinschaft (**WAG**), Justiz-Opfer-Hilfe NRW/Deutschland (**JOH**), Volksgruppe Germaniten (**VG**), besteht **Gemeinschaftsrecht** und somit auch **Exterritorialität** zur Bundesrepublik (BRD) (vgl. GVG §§ 18 – 20). Das **Staatsvolk** Germanitien ist **existent** vorhanden. Die Gründung erfolgte am **23.09.2009** in 32602 Vlotho. Die RGrundlage ist das SHAEF-Gesetz Nr. 52, Art. VII d, A/RES/56/83 Art. 9, UNO-Resolution 217 A (III), Art. 15, 20/Analog. In Zusammenhang auf die RGrundlage wird **hier** auch auf **WüK, WüD**, acta iure imperii, Zöller/Lückemann Vor §§ 18-20 verwiesen.